

Carl Wahl (Maeder & Wahl, Linde'sche Buchhandlung u. Leihbibliothek) in Leipzig,  
 R. von Waldheim in Wien,  
 Contr. Weiske in Dresden,  
 Louis Westhauser in Paris,  
 D. B. Wiemann in Barmen,  
 S. Williams (Williams & Morgate) in London.

Auch hierdurch im Namen der Bibliothek aufrichtigen Dank für die gütigen Widmungen auszusprechen ist mir angenehme Pflicht.

Von den zum Teil sehr wichtigen und bedeutenden Erwerbungen der Bibliothek seien hier nur einige der hervorragendsten genannt. Zu ihnen gehört vor allen ein von dem Dresdener Schreibmeister Georg Peschel im Jahr 1571 für eine fürstliche Persönlichkeit handschriftlich in Gold, Silber und Farben auf Pergament hergestelltes Schreibbuch, ein Kunstwerk von wunderbarer Schönheit, in dem nebenbei mit besonderer Deutlichkeit die gegenseitige Beziehung zwischen Schreib- und Druckschrift hervortritt; ferner die vier Bände der von Edward Arber in London herausgegebenen Registers of the Company of Stationers of London 1554—1640, ein nur selten im Handel vorkommender und hoch im Preise stehender Privatdruck, und der von A. R. de Liesville 1867 veröffentlichte, nur in 50 Exemplaren hergestellte Recueil de bois ayant trait à l'imagerie populaire, aux cartes, aux papiers etc.

Aus den Vermehrungen der übrigen Sammlungen habe ich in erster Linie der von dem Börsenverein für 12 000 M angekauften berühmten Butsch'schen Ornamentensammlung zu erwähnen.

Mit besonderem Danke ist ferner das schöne Geschenk hervorzuheben, welches Herr Heinrich Hermann in Leipzig dem Börsenverein mit seiner gegen 2000 Blätter umfassenden ausgezeichneten Sammlung von Porträts berühmter Buchhändler und Buchdrucker zur Feier der Errichtung des neuen Buchhändlerhauses gemacht

hat. Leider hat der geehrte Herr Schenkgeber den ausdrücklichen Wunsch ausgesprochen, von jeder offiziellen Dankagung abzusehen; möge aber wenigstens dieses hochherzige Beispiel freundlicher Gesinnung für das gemeinschaftliche Institut zahlreiche Nachfolge finden.

Die Benutzung hat ebenfalls gegen das vorige Jahr wieder zugenommen. Ausleihungen, welche je nur einen Teil derselben bilden, fanden 83 in kleineren oder größeren, zum Teil umfangreichen Posten statt. Der zunehmenden Bedeutung der Bibliothek und ihrer Sammlungen entspricht in erfreulicher Weise der wachsende Ruf, dessen sie sich auch nach auswärtig in immer weiteren Kreisen erfreuen. Auswärtige Gelehrte haben mir wiederholt mitgeteilt, daß sie die gewünschten und zu ihren Arbeiten nötigen Werke in keiner anderen Bibliothek als in der des Börsenvereins hätten auffinden können. Ebenso haben die Sammlungen in verschiedenen Fällen Veranlassung geboten, hervorragende Gelehrte des In- und Auslandes durch Auskunst oder sonstige Hilfe bei ihren Studien und Forschungen zu unterstützen.

Was den Bestand der Bibliothek betrifft, so enthält der im März 1885 abgeschlossene Katalog 7564 selbständige Titel in 11 354 Bänden und Broschüren (Jahrgänge als Bände gerechnet). Hinzugekommen sind in den seitdem verflossenen drei Jahren 1679 Nummern in 2173 Bänden und Broschüren, so daß die Bibliothek Ende Februar d. J. 9243 Nummern in 13 527 Bänden und Broschüren enthielt.

Unter so günstigen Umständen wird die Überführung der Bibliothek in das neue Haus erfolgen, wo endlich die Möglichkeit gegeben sein wird, mit Aussicht auf Erfolg an die definitive Bearbeitung der Blattsammlungen zu gehen.

Leipzig, 9. März 1888.

Der Bibliothekar des Börsenvereins.  
 F. Herm. Meyer.

**Bekanntmachung.**

Nach dem Willen des Stifters sollen aus der „Ferdinand Hirt-Stiftung“ die Zinsen eines Kapitals von 4000 Mark alljährlich am 21. April

an eine Buchhändlerswitwe, welche um die Ausstattung eines Kindes zu irgend einem Beruf in Bedrängnis ist,

von uns gegeben werden.

Wir bringen diese Bestimmung hiermit in Erinnerung.

Berlin, im April 1888.

**Der Vorstand**  
 des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler u. Buchhandlungs-Gehülfen.  
 Herz. Hofer. Paetel. Brigl. Köstl.

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.**

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe.  
 † = wird nur bar gegeben.)

— ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.)

Theodor Ackermann, Verl.-Gto. in München.

**Kraus, G.,** Beobachtungen über die Cultur d. Hopfens im J. 1886. 9. Bericht d. deutschen Hopfenbau-Vereins. gr. 8°. (24 S.) \* 2. —

Vruhn's Verlag (Eugen Appelhaus) in Braunschweig.

**Heinemann, L.,** deutsches Lesebuch f. Volksschulen. 2. Th. Für Oberklassen. 5. Aufl. gr. 8°. (X, 465 S.) \* 1. 40  
 — Übungsstoffe f. den deutschen Sprachunterricht in Volksschulen. 11. Aufl. 8°. (90 S.) \* —. 50

**Sölter, G. A. F.,** Volksschulliederbuch f. die deutsche Jugend. 1. Hft. 18. Aufl. 8°. (58 S.) \* —. 40

**Töpfe, G.,** Rechenbuch f. Bürgerschulen. 4. u. 5. Hft. 8°. \* —. 70  
 — 4. 6. Aufl. (43 S.) \* —. 30. —  
 5. 2. Aufl. (71 S.) Kart. \* —. 40.

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft in Stuttgart.

**Hohbach, D. Johann Albrecht Bengel.** Vortrag. 8°. (44 S.) \* —. 20

**Knapp, J.,** Kaiserlieder. Zum Gedächtnis Kaiser Wilhelms. 8°. (32 S.) —. 30

**Wagner, üb.** Gefängniswesen u. Fürsorge f. entlassene Strafgefangene. Vortrag. 8°. (46 S.) \* —. 20

Buchhandlung d. Waisenhauses, Verl.-Gto. in Halle.

**Stein, A. (H. Nietschmann),** das Buch vom Doktor Luther. gr. 8°. (XII, 475 S.) 4. 80

Carl Burow in Heidelberg.

**Langheineken, F.,** Extractionsmethoden am nachfolgenden Kopfe. 8°. (27 S.) \* —. 75

Carl Duncker's Verlag in Berlin.

**Haller, L.,** Alles in Allen. Metalogik, Metaphysik u. Metapsychik. gr. 8°. (XV, 480 S.) \* 6. —

H. G. Elwert'sche Verl.-Buchh. in Marburg.

**Studien,** phonetische. Zeitschrift f. wissenschaftl. u. prakt. Phonetik. Hrsg. v. W. Viator. 2. Hft. gr. 8°. (S. 95—208.) \* 3. 50

Fleischhauer & Zohn in Neutlingen.

**Thomas v. Kempen,** vier Bücher v. der Nachfolge Christi. Aus der latein. Urschrift f. evangel. Christen bearb. v. e. Geistlichen. 14. Aufl. 16°. (VIII, 455 S.) Kart. —. 90;  
 geb. 1. 20; m. Goldschn. 1. 50

V. Hanstein's Verlagsh. in Bonn.

**Alemannia.** Zeitschrift f. Sprache, Litteratur u. Volkskunde d. Elsaszes, Oberrheins u. Schwabens. Hrsg. v. A. Birlinger. 16. Jahrg. 1888. (3 Hfte.) 1. Hft. gr. 8°. (96 S.) pro kplt. \* 6. —

**Menzen, G. D.,** die Materialien zum Gesetzentwurf über das Grundbuchwesen u. die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen im Geltungsbereiche d. rheinischen Rechts. 1. Lfg. gr. 8°. (48 S.) \* 1. —  
 — die Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875 u. das Gesetz, betr. die Geschäftsfähigkeit Minderjähriger u. die Aufhebung der Wiedereinlegung in den vorigen Stand vom 12. Juli 1875. Erläutert. gr. 8°. (84 S.) \* 1. —

**Schorn, G.,** Ekklesia sacra od. Geschichte der Klöster u. geistl. Stiftgn. in der Eifel. 3. Abth. od. 9.—12. Lfg. gr. 8°. (S. 513—768.) à \* 1. —

— Geschichte der Propstei Apollinarisberg bei Remagen. (Sep.-Abdr.) gr. 8°. (28 S.) \* —. 50

H. Hartleben's Verlag in Wien.

**Kofegger's, V. R.,** ausgewählte Werke. Mit 600 Illustr. v. A. Greil u. A. Schmidhammer. 8. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. S. 193—216.) \* —. 50

**Urbanisly, A. Ritter v.,** die Electricität d. Himmels u. der Erde. 13. Lfg. gr. 8°. (S. 577—624 m. Illustr.) \* —. 60

**Berne, J.,** bekannte u. unbekanntte Welten. Abenteuerliche Reisen. 6. Serie. 53. Lfg. gr. 8°. (2 Bog. m. Illustr.) \* —. 50